
15130/J XXIV. GP

Eingelangt am 13.06.2013

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Dr. Walter Rosenkranz
und weiterer Abgeordneter

die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur
betreffend „regionale Qualitätsmanager“

„Schulinspektoren sollen 'regionale Qualitätsmanager' werden“, titelte die Tageszeitung „Standard“ am 17. Dezember 2010 einen Bericht. Inhalt des Artikels waren die Auswirkungen einer Änderung des Schulaufsichtsgesetzes für die Schulinspektionen:

*„Aus für Schulinspektionen - Zielvereinbarungen mit Bund bzw. einzelnen Schulen
Wien - Die Schulinspektoren sollen ab September 2012 zu 'regionalen Qualitätsmanagern' werden. Das sieht der Entwurf zu einer Novelle des Bundes-Schulaufsichtsgesetzes vor, den Unterrichtsministerin Claudia Schmied (SPÖ) am Freitag in Begutachtung geschickt hat. Damit haben dann die Schulinspektionen im Regelfall ein Ende - vielmehr sollen im Bedarfsfall dann 'externe Evaluationen' veranlasst werden, heißt es in den Erläuterungen zum Entwurf.“
(<http://derstandard.at/1292462089478/Schulinspektoren-sollen-regionale-Qualitaetsmanager-werden>, 10. Jun. 2013)*

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur die folgende

Anfrage

Wie weit sind die Pläne für eine Abschaffung der Schulinspektoren bzw. deren Ersatz durch sog. „regionale Qualitätsmanager“ gediehen?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.